

<https://www.mmnews.de/politik/157734-bund-plant-sonderrechte-fuer-geimpfte-bei-einreise-aus-risikogebiet>

Bund plant Sonderrechte für Geimpfte bei Einreise aus Risikogebiet

08. Januar 2021

Die Bundesregierung plant bei der Einreise nach Deutschland aus Risikogebieten Sonderrechte für Menschen mit einer Corona-Impfung.

In der neuen Musterverordnung zur Test- und Quarantänepflicht im Reiseverkehr, über die das "Handelsblatt" (Montagausgabe) berichtet, werden Ausnahmen bei einer Immunität gegen das Virus aufgeführt. Der gemeinsame Krisenstab von Bundesinnen- und Bundesgesundheitsministerium hatte die Verordnung auf Grundlage des Bund-Länder-Beschlusses in dieser Woche erarbeitet und zur Umsetzung an die Bundesländer geschickt.

Ausnahmen soll es demnach für Reisende geben, die eine "Impfdokumentation über eine mindestens 14 Tage vor Einreise bei ihnen vollständig abgeschlossene Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2" vorlegen können.

Außerdem verleiht Immunität nach einer überstandenen Corona-Infektion Sonderrechte: Laut Musterverordnung gilt die Ausnahmeregelung auch für "Personen, die über ein ärztliches Zeugnis über eine bei Einreise mindestens 21 Tage und höchstens sechs Monate zurückliegende, durch Nukleinsäurenachweis bestätigte Infektion mit dem Coronavirus Sars-CoV-2 verfügen".

<https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/neue-quarantaeneregeln-im-reiseverkehr-bundesregierung-bricht-versprechen-der-gleichbehandlung-von-geimpften-und-nicht-geimpften-/26780676.html?ticket=ST-317885-ZZPnaCvI2aFPUuzwuOXZ-ap3>

Neue Quarantäneregeln im Reiseverkehr Bundesregierung bricht Versprechen der Gleichbehandlung von Geimpften und Nicht-Geimpften

Die neuen Quarantäneregeln für Reisende begünstigen Menschen mit einem Impfschutz gegen Corona. Dabei hatte sich die Regierung gegen Sonderrechte ausgesprochen.

[Gregor Waschinski](#) 08.01.2021 - 15:14 Uhr

[Kanzlerin Angela Merkel \(CDU\) und die Ministerpräsidenten hatten sich in dieser Woche darauf verständigt](#), nicht zuletzt wegen der in Großbritannien und Südafrika aufgetretenen **Virus-Mutationen** die Regeln bei Einreisen zu verschärfen.

Mit Erstaunen nahmen einige Landesregierungen zur Kenntnis, dass die Verordnung eine **Privilegierung von Geimpften enthält** – entgegen den bisherigen Beteuerungen des Bundes.

In dem Dokument, das dem Handelsblatt vorliegt, werden **Ausnahmen von der Test- und Quarantänepflicht aufgeführt**. Der Pflichttest und die Quarantäne sollen demnach für Reisende entfallen, die eine „**Impfdokumentation** über eine mindestens 14 Tage vor Einreise bei ihnen vollständig abgeschlossene Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2“ vorlegen können.

<https://reitschuster.de/post/wir-machen-auf-aufstand-gegen-lockdown-vertagt/>

„Wir machen auf“: Aufstand gegen Lockdown vertagt. Organisator: "Wir stehen am Abgrund"

Veröffentlicht am [8. Januar 2021](#)

....Doch Uzbay wollte nicht länger tatenlos zusehen, wie seine Existenz und die zehntausender anderer Einzelhändler vor seinen Augen zugrunde geht – und **rief die Aktion „Wir machen auf“ ins Leben**, deren Telegram-Kanal innerhalb kürzester Zeit von fast 60.000 Personen abonniert wurde....

Ursprünglich war angedacht, dass die Geschäfte am kommenden Montag ihre Pforten öffnen – und sich somit einer erneuten Verlängerung der Zwangsschließung entgegenstellen. Doch **um Kritikern seiner Aktion den Wind aus den Segeln zu nehmen**, entschloss sich Uzbay, **der Politik eine letzte Frist von einer Woche zu setzen** und die Eröffnung um eine Woche aufzuschieben – sollten die Forderungen von „Wir machen auf“ unbeantwortet bleiben. Uzbay erklärt: „Wir geben der Regierung nun eine Woche Zeit, die **Evidenz für die Maßnahmen** darzulegen und sofort für die nötige **finanzielle Unterstützung** zu sorgen. Sollte das nicht passieren, werden wir am 18. Januar öffnen.“

Zudem wolle er verhindern, dass seine Aktion durch die „Mainstream-Presse“ als unsolidarisch verunglimpft wird. Schließlich sei es möglich, dass durch Silvester die Zahl **der positiv an Corona Getesteten** noch **steige**. Daher sei es besser, die 14 Tage abzuwarten, um keine vermeidbare Kritik hervorzurufen.

Anfeindungen sei er ohnehin schon ausgesetzt, seit er sich an die Öffentlichkeit begeben hat...

https://www.morgenweb.de/mannheimer-morgen_artikel,-coronavirus-corona-ausbruch-in-theodor-fliedner-haus-arid,1738196.html?fbclid=IwAR2DPPVAMzvbngEUraxDZ1CV6ykFRqcaov4B97I1hJ0-ZDONL3X8TwdtwJM 06. Januar 2021

Mannheim. In einem Feudenheimer **Pflegeheim** ist es offenbar zu einem **Corona-Ausbruch** gekommen..... Ein Mitarbeiter wollte dazu auf Anfrage am Feiertag nichts sagen und verwies auf die erst an diesem Donnerstag wieder erreichbare Heimleitung.

Das Theodor Fliedner Haus war das **erste Mannheimer Pflegeheim, in dem ab 27. Dezember geimpft wurde**. Experten zufolge stellt sich nach der ersten Impfung nach etwa zehn Tagen ein gewisser Schutz ein. Für einen umfassenden Schutz ist allerdings eine **zweite Impfung** nötig. ...

https://www.t-online.de/region/dortmund/news/id_89244496/dortmund-corona-faelle-im-pflegeheim-nach-impfstart.html

Vor zweiter Dosis

Corona-Fälle nach Impfungen in Dortmunder Pflegeheim

08.01.2021, 17:55 Uhr | t-online

In einem Dortmunder Pflegeheim wurden Bewohner positiv auf das Coronavirus getestet – sie waren bereits geimpft. Für die Infektionen gibt es offenbar einfache Erklärungen.

Wie es in dem Bericht heißt, könnten sich die Bewohner bereits vor der [Impfung](#) angesteckt haben. Am Freitagnachmittag seien bereits 23 Fälle in dem Altenheim bekannt geworden, wie eine Sprecherin der Stadt Dortmund gegenüber t-online sagte. ,”

Das [RKI](#) schreibt, man solle auf die zweite Impfung zunächst verzichten, wenn nach der 1. Impfstoffdosis eine SARS-CoV-2-Infektion labordiagnostisch nachgewiesen wurde.

<https://uncut-news.ch/portugal-pflegekraft-im-gesundheitswesen-stirbt-2-tage-nach-corona-impfung/> Januar 4, 2021

In **Portugal** starb eine 41-jährige Frau zwei Tage nach Erhalt ihrer ersten Dosis des Corona-Impfstoffs. Die Frau war eine von 538 medizinischen Fachkräften aus einem Krankenhaus in der Stadt Porto, die mit dem mRNA-Impfstoff von Pfizer/BioNTech geimpft wurden.

In einer Stellungnahme des Krankenhauses heißt es, dass die Frau „den Impfstoff am 30. Dezember erhalten hat und dass danach keine Nebenwirkungen festgestellt wurden“.

Eine Autopsie ist für heute angesetzt, danach wird es weitere Informationen geben.

Die Zeitung Correio da Manha berichtet, dass es keine Hinweise darauf gibt, dass die Frau an einer Krankheit litt.

BK: Hier ist das erste Mal unter allen Impfschadensberichten von einer **AUTOPSIE**, also einer Leichenschau die Rede, über deren Ergebnis berichtet werden soll.

TWEET von Peter Tauber, MdB CDU

<https://twitter.com/petertauber/status/1343154540581969920> 27.12.2020

„Das Impfen abzulehnen und gar zu verteufeln ist menschenfeindlich. Es wird Zeit, die Fackel der Aufklärung wieder höher zu halten, um das Licht so hell strahlen zu lassen, dass die dunklen Gestalten wieder in die Löcher verschwinden aus den sie gekrochen kamen.“

Peter Tauber, Läufer, MdB im schönsten Wahlkreis Deutschlands,
Christdemokrat, Reserveoffizier, Kickers Offenbach

<https://www.cash.ch/news/politik/coronavirus-update-corona-bag-meldet-3975-neue-coronavirus-ansteckungen-der-schweiz-bislang-46-1689464> 7.1.2021

Im **deutschen Kanzleramt** gibt es grossen **Unmut** darüber, dass etliche Bundesländer bereits wieder von den jüngst beschlossenen Corona-Beschlüssen abweichen. **Kanzleramtschef Helge Braun** warnt vor einem **deutlich längeren Lockdown** in Deutschland, wenn die gemeinsam getroffenen Massnahmen wie die Schließung der Schulen bis Ende Januar nicht konsequent umgesetzt würden. "Mit jeder Lockerung jetzt ist die Wahrscheinlichkeit auf noch länger notwendige Beschränkungen immer grösser", sagte Braun in einem Interview mit Reuters-TV.

<https://www.epochtimes.de/politik/ausland/eu-kommission-verweigert-parlament-einsicht-in-corona-impfstoffvertraege-a3418901.html>

EU-Kommission verweigert Parlament Einsicht in Corona-Impfstoffverträge

Epoch Times 7. Januar 2021

EU-Abgeordnete üben scharfe Kritik an der Kommission: Ihnen wird die Einsicht in die Vereinbarungen mit den Impfstoff-Herstellern verweigert. Eine Einsichtnahme für die Abgeordneten könne es erst nach Abschluss aller Verhandlungen geben.

Die EU-Kommission verweigert dem Europaparlament weiterhin die Einsicht in die mit **sechs Herstellern** von Corona-Impfstoffen getroffenen Vereinbarungen.

„Die Offenlegung jeglicher vertraulicher Informationen zu diesem Zeitpunkt würde die laufenden Verhandlungen mit den Unternehmen untergraben“, sagte Gesundheitskommissarin Stella Kyriakides am Donnerstag (7. Januar) bei einer Anhörung im parlamentarischen Haushaltskontrollausschuss. Von den Abgeordneten kam scharfe Kritik.

<https://www.watergate.tv/bundesregierung-nutzt-lockdowns-um-heimlich-toedliches-pestizid-zuzulassen/>

Bundesregierung nutzt Lockdowns um heimlich tödliches Pestizid zuzulassen

Von: [Watergate Redaktion](#) 8. Januar 2021

...Die Landwirtschaftsministerin Julia Klöckner hat unter den Bedingungen des **Lockdowns** heimlich eine Entscheidung getroffen, **ohne offene Debatten** eine **verbotene Klasse von Insektiziden**, bekannt als Neonicotinoide, wieder zuzulassen. Mit dieser Entscheidung folgte Klöckner einem ähnlichen Schritt der **Macron-Regierung**....

Klöckner hat am 15. Dezember eine „**Notfall**“-Zertifizierung für einen „begrenzten“ Einsatz der höchst umstrittenen, insektenvernichtenden Chemikalie, die als **Neonicotinoide** bekannt ist, genehmigt. Während die Anordnung Klöckners als „Notfall-Ausnahmezulassung“ getarnt ist, argumentieren Umweltorganisationen, dass die nur der Beginn einer heimlichen Wiederzulassung des **Insektengifts** ist, welches seit 2013 verboten ist.

Das Gift hat dazu geführt, dass ganze Bienenvölker zusammengebrochen und seit 2012 kurz vor dem Aussterben stehen. Mehrere Studien zeigten, dass sich die „Neonics“ in landwirtschaftlichen Bewässerungskanälen, natürlichen Gewässern und Böden, wo sie eingesetzt werden, verbreiten und verbleiben.

<https://www.cash.ch/news/politik/coronavirus-update-corona-bag-meldet-3975-neue-coronavirus-ansteckungen-der-schweiz-bislang-46-1689464> 7.1.2021

Grossbritannien meldet den zweiten Tag in Folge einen **Rekord bei der Anzahl neuer Corona-Fälle**. Die Behörden zählen 62'322 Positiv-Tests. Am Dienstag waren 60'916 Fällen gemeldet worden. Weitere 1041 Menschen starben, die positiv getestet wurden.

<https://www.morgenpost.de/vermishtes/article231242544/Corona-aktuell-USA-RKI-Trump-Impfstoff-Zahlen-Deutschland-News.html>

8. Januar: Rekordzahl an Corona-Todesfällen in Großbritannien

Londons Bürgermeister ruft wegen Corona Großlage aus

16.14 Uhr: Der Londoner Bürgermeister **Sadiq Khan** hat angesichts beispiellos hoher Infektionszahlen in der britischen Hauptstadt eine Großlage (major incident) ausgerufen.

Die Bedrohung, die das Coronavirus für die Stadt darstelle, sei an einem kritischen Punkt. „Wenn wir nicht unverzüglich handeln, könnte unser NHS (Gesundheitsdienst) überwältigt werden und mehr Menschen werden sterben“, sagte Khan in einer Mitteilung.

<https://www.morgenpost.de/vermishtes/article231242544/Corona-aktuell-USA-RKI-Trump-Impfstoff-Zahlen-Deutschland-News.html>

Griechenland verlängert seinen Lockdown 8.1.2021

18.15 Uhr: In Griechenland werden die **Corona-Maßnahmen** vorerst um eine Woche verlängert. Sie sollten am Montag enden, laufen nun aber bis mindestens zum 18. Januar. Begründet wird die Entscheidung mit der Angst vor einer dritten Infektionswelle.

Nach den leichten Lockerungen über die **Weihnachtsfeiertage** sei ein deutlicher Anstieg der Fallzahlen verzeichnet worden, teilte die griechische

Gesundheitsbehörde am Freitag mit. Allerdings werde man ab Montag zumindest Kitas, Grundschulen und Sonderschulen wieder öffnen.

<https://www.morgenpost.de/vermishtes/article231242544/Corona-aktuell-USA-RKI-Trump-Impfstoff-Zahlen-Deutschland-News.html>

Italien wird wieder in Corona-Zonen eingeteilt 8.1.2021

17.51 Uhr: Italien soll ab kommender Woche wieder in unterschiedliche Corona-Zonen eingeteilt werden. Damit gelten in den Regionen unterschiedliche Regeln, je nachdem wie sich das **Infektionsgeschehen** dort entwickelt.

Danach fallen die nördlichen Regionen Emilia Romagna, die Lombardei und Venetien sowie **Sizilien** und Kalabrien im Süden ab Montag in die orangefarbene Zone. In ihnen greifen dann strengere Maßnahmen.

<https://www.cash.ch/news/politik/coronavirus-update-corona-bag-meldet-3975-neue-coronavirus-ansteckungen-der-schweiz-bislang-46-1689464> 7.1.2021

In der **Schweiz** sind bis am Donnerstagmorgen **46 Fälle des mutierten Coronavirus** aus **Grossbritannien** und Südafrika nachgewiesen worden. Sie tauchten in zehn Kantonen und im Fürstentum Liechtenstein auf. Am meisten mutierte Fälle meldete der Kanton Waadt mit zwölf gefolgt von Genf mit zehn. Sieben mutierte Virenfälle gab es in Zürich, sechs im Wallis und vier in Bern. Das Tessin meldete zwei Infektionen, je eine Basel-Landschaft, Graubünden, St. Gallen, Schwyz und das Fürstentum Liechtenstein.

<https://www.gmx.ch/magazine/news/coronavirus/bag-vizedirektorin-juni-schweiz-geimpft-35410540> 6.1.2021

Die **Vizedirektorin des Bundesamts für Gesundheit (BAG), Nora Kronig**, macht Hoffnung auf eine baldige Rückkehr in die Normalität. Sie koordiniert seit Pandemiebeginn die **Impfstoffbeschaffung** in der **Schweiz** und ist sich sicher, dass "**bis Ende Juni alle in der Schweiz geimpft**" sind, [sagt sie im Interview mit dem Nachrichtenportal "blick.ch"](#).

<https://www.wochenblick.at/kurz-corona-vorbild-israel-sperret-buerger-im-1-000-meter-radius-ein/> 8.1.2021s

Kurz' Corona-Vorbild Israel sperrt Bürger im 1.000 Meter-Radius ein

Wie auch Österreich befindet sich Israel bereits zum **dritten Mal** im Lockdown. Jetzt wurde dieser noch verschärft: Seit Mitternacht dürfen sich die Israelis nicht mehr über einen Radius von 1.000 Metern von ihren Wohnstätten entfernen. Israels restriktive Corona-Politik fungiert für Österreichs Bundeskanzler Sebastian Kurz **bekanntlich als Vorbild**. ...

Im Unterschied zu Österreich durften in Israel bisher auch während des Lockdowns auch alle Geschäfte und Schulen geöffnet halten. Damit ist nun Schluss. **Für mindestens 14 Tage sollen die radikalen Verschärfungen andauern, die die Israelis in einem Radius von 1.000 Metern rund um**

ihre Wohnstätte gefangen halten sollen. Lediglich Arztbesuche und Lebensmitteleinkäufe erlauben den Israelis hinkünftig, sich außerhalb des 1.000-Meter-Radius zu bewegen.

Israel: Freiwilligkeit spielt bei Impfungen keine Rolle

Die Verschärfungen wurden nur wenige Stunden nach dem Eintreffen der ersten Lieferung des Covid-mRNA-Impfstoffs des US-Pharma-Konzerns Moderna eingeführt. Auf Freiwilligkeit scheint Israel in der Impf-Frage nicht zu setzen. **So kündigte Netanjahu bereits an, dass alle Israelis die älter als 16 Jahre sind, bis März durchgeimpft sein sollen.**

<https://www.welt.de/vermischtes/live221095606/Corona-live-Ex-Verfassungsrichter-Di-Fabio-haelt-Impfregeln-fuer-verfassungswidrig.html>
8.1.2021

.... Laut **Udo Di Fabio, Staatsrechtslehrer** und **ehemaliger Bundesverfassungsrichter**, ist die derzeitige Regelung, **wer zuerst eine Corona-Impfung bekommt, verfassungswidrig.** „Nach unserem Verfassungsverständnis muss das, was für die Grundrechte wesentlich ist, vom Parlament per Gesetz geregelt werden“, so Di Fabio zum „Spiegel“.

Aktuell wird die **Reihenfolge** in einer Verordnung des Bundesgesundheitsministers geregelt. Personen, die auf absehbare Zeit **nicht** mit der Impfung an der Reihe seien, **könnten dies laut Di Fabio einfordern**, „und zwar mit der Begründung, dass die **derzeitige Priorisierung verfassungswidrig** ist, weil sie auf unzureichender rechtlicher Grundlage erfolgt“. Seiner Ansicht nach sollte in einem Gesetz unter anderem auch geregelt sein, wer welchen Impfstoff bekomme.

Bei der Dokumentation der Impfungen gibt es in Bayern Schwierigkeiten. Für mindestens 1000 Impfdosen gab es in der speziell für die Pandemie entwickelten Software zuletzt keinen Nachweis. ...

<https://de.rt.com/europa/111371-schweiz-pflegekraefte-verweigern-reihenweise-impfung/> 5 Jan. 2021

Schweiz: Pflegekräfte verweigern reihenweise Corona-Impfung

Große Skepsis beim Pflegepersonal in der Schweiz: Laut Medienberichten will sich zum Teil **nur jede zehnte** Pflegerin und jeder zehnte Pfleger gegen das Coronavirus impfen lassen. Als Begründung heißt es unter anderem, dass man **kein "Versuchskaninchen" spielen** wolle. ...

Die Schweizer Tageszeitung *20 Minuten* berichtet von einem Altersheim in St. Gallen, in dem sich bisher nur rund zehn Prozent der Mitarbeitenden zur Impfung angemeldet haben sollen. Laut dem Bericht kursieren unter den

Mitarbeiterinnen Gerüchte darüber, "wonach zum Beispiel die Impfung die **Fruchtbarkeit beeinträchtigen** könnte", ...

<https://www.aerztezeitung.de/Politik/Verdi-Appell-Klinik-und-Pflegepersonal-sollte-sich-gegen-Corona-impfen-lassen-416066.html> 8.1.2021

Verdi-Appell: Klinik- und Pflegepersonal sollte sich gegen Corona impfen lassen

Berlin. Die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi appelliert an **Klinik- und Pflegepersonal, sich freiwillig** gegen SARS-CoV-2 impfen zu lassen. „Wir als Verdi rufen die Beschäftigten im Gesundheitswesen dazu auf, sich sobald wie möglich gegen das Coronavirus impfen zu lassen“, sagte Verdi-Vorstandsmitglied Sylvia Bühler der „Rheinischen Post“. Sie verwies auf ein [erhöhtes berufliches Infektionsrisiko im Klinik- und Pflegebereich](#).

„Nach Abwägung aller Chancen und Risiken ist es schon aus Gründen des **Selbstschutzes** und des Schutzes der eigenen Familie angeraten, sich impfen zu lassen, sofern nicht ernste gesundheitliche Gründe dagegensprechen“, sagte Bühler. Eine Impfung müsse aber freiwillig bleiben.

<https://www.aerztezeitung.de/Politik/Verdi-Appell-Klinik-und-Pflegepersonal-sollte-sich-gegen-Corona-impfen-lassen-416066.html> **8.1.2021**

Impfbereitschaft in der Bevölkerung nimmt zu

Einer aktuellen Umfrage des „ARD-Deutschlandtrend“ zufolge nimmt die Impfbereitschaft in der Gesamtbevölkerung zu. In einer Befragung von infratest dimap für den **ARD-Deutschlandtrend** von Anfang der Woche gaben **54 Prozent** an, sich auf jeden Fall gegen das Coronavirus impfen lassen zu wollen – das waren 17 Prozentpunkte mehr als im November 2020. Weitere 21 Prozent sagten, sie wollten sich wahrscheinlich impfen lassen (minus 13 Punkte).

<https://www.corodok.de/rodelverbot-holzminden-bis/> **8.1.2021**

Rodelverbot in Holzminden. Bis zu 25.000 € Strafe

»Als erster Landkreis in Niedersachsen hat Holzminden das Betreten mehrerer **Rodelwiesen verboten**. Von heute bis vorerst nächsten Mittwoch wurden per [Allgemeinverfügung](#) mehrere Rodelhänge im Weserbergland gesperrt. Darunter sind Bereiche des Höhenzuges Hochsolling, des Hils, des Iths sowie ein Stück des Köterberges. Wer sich nicht daran hält, dem kann ein Bußgeld von bis zu 25.000 Euro drohen, wie es in der Allgemeinverfügung heißt.

<https://www.waz.de/politik/landespolitik/lockdown-viele-schueler-sagen-ich-kann-nicht-mehr-id231284432.html>

Auf waz.de ist am 7.1. ein Gespräch mit dem **Diplom-Psychologen Uwe Sonneborn** (Mitglied des Vorstands des Landesverbands Schulpsychologie NRW) zu lesen.

Uwe Sonneborn: Die **Auswirkungen der bisherigen Schulschließungen** sehen wir bereits seit einiger Zeit. Die **Zahl der Kinder mit psychischen Auffälligkeiten nimmt enorm zu**. Und ich höre immer häufiger von **Kindern, die suizidgefährdet sind oder entsprechende Andeutungen** machen. Das ist derzeit ein großes Thema - auch bei den Schulsozialarbeitern.

Bewegungsmangel, Vereinsamung, psychische Belastung, exzessiver Medienkonsum, zum Teil auch Wohlstands-Verwahrlosung. Viele Kinder bleiben jetzt wieder wochenlang sich selbst überlassen. Manche ziehen sich zurück, stumpfen ab, sind frustriert. Andere reagieren in ihrer Not aggressiv und werden so verhaltensauffällig. Ich kann aber den Höhlenkoller in manchen Familien gut verstehen, die mit mehreren Kindern in einer kleinen Etagenwohnung zurechtkommen müssen.

Man kann im Grunde fast ein ganzes Schuljahr abhaken. Das ist vor allem für Grundschüler sehr viel. Die Lehrkräfte können diese Unterschiede zwischen den Kindern oft nicht mehr auffangen. [Distanzunterricht kann kein Ersatz sein für den Unterricht in der Klasse ...](#)

<https://www.corodok.de/kontaktsperr-millionen-familien/>

Veröffentlicht am [7. Januar 2021](#) von [aa](#) aus [focus.de](#)

Kontaktsperr für Millionen Familien? Länder wollen Kinder-Ausnahme streichen – harte Kritik

»Bisher galten die Kontaktbeschränkungen in der zweiten Welle nicht für Kinder unter 14 Jahren. Diese Ausnahme soll nun wegfallen. Es wäre eine fast totale Kontaktsperr für Millionen Familien. Das sorgt für heftige Kritik.

*Am Dienstag hatten Bund und Länder eine massive Verschärfung der Kontaktbeschränkungen beschlossen. Private Treffen sollen ab Montag nur noch mit **einer** Person, die **nicht** zum eigenen Haushalt gehört, möglich sein. Neu ist zudem: Kinder unter 14 Jahren – zuvor von den Einschränkungen ausgenommen – **fallen jetzt nicht mehr** unter eine Ausnahmeregelung.*

*Heißt: **Ein kleines Kind kann kein anderes Kind mehr zum Spielen treffen, weil Mutter oder Vater nicht mitkommen könnten.** Zwei Mütter (oder zwei Väter oder eine Mutter und ein Vater) könnten sich nicht mehr mit Kindern treffen. Und viele Eltern, die auf Kinderbetreuung durch Verwandte, Nachbarn oder Freunde angewiesen sind, müssten wieder alleine klar kommen.*

Viele seien bei der Betreuung von Kindern auf die Hilfe von Familie oder Nachbarn angewiesen. Das aber werde durch die geplante Maßnahme teilweise **unmöglich gemacht**. ...

<https://www.morgenpost.de/vermishtes/article231242544/Corona-aktuell-USA-RKI-Trump-Impfstoff-Zahlen-Deutschland-News.html>

Unter **#MachtBuerosZu** teilen Twitter-Nutzer ihre Erfahrungen in Büros und berichten unter anderem von fehlendem Infektionsschutz. [Lesen Sie hier mehr](#).



Laura Sophie Dornheim @schwarzblond · 6. Jan. 2021
"Ich habe mich nach mehr als 11 Jahren von meinem Arbeitgeber verabschiedet, nicht ohne Streit, Tränen und schlafloser Nächte, weil die Gefahr der Pandemie dort leider absolut verharmlost wurde."
#MachtBuerosZu oder verliert Eure Leute. (Hoffentlich nicht an das Virus!)

Torsten Radtke - The Wooden Chair Silverpreneur @ElkRavenhouse
Und geht man dann mit einer Panikattacke aus einer Besprechung mit Leuten ohne Maske, gibt es eine Abmahnung. Gerade live durchlebt 😞

5:51 nachm. · 6. Jan. 2021

<https://orf.at/stories/3195281/> 28. Dezember 2020

Italiens Ärztekammer ermittelt gegen 13 Impfgegner

Am Tag **nach Beginn** der europaweiten CoV-Impfkampagne hat die italienische Ärztekammer über Disziplinarverfahren gegen einige Mediziner berichtet, die sich **in Medien als Impfgegner** geoutet haben. Das betonte der Präsident der Ärztekammer Antonio Magi heute.

Zehn der 13 Ärzte, gegen die Disziplinarverfahren eingeleitet wurden, hatten sich **gegen die CoV-Impfung ausgesprochen**. Ermittlungen laufen auch gegen drei Mediziner, die als **Coronavirus-Leugner** bezeichnet wurden. Die Verfahren wurden aufgrund der Anzeigen von Bürgern und Kollegen eingeleitet. <https://www.wochenblick.at/kurz-corona-vorbild-israel-sperrt-buerger-im-1-000-meter-radius-ein/>..

<https://www.wochenblick.at/aerztliche-ethik-corona-dr-schiffmann-verteidigt-sich-gegen-behoerden/> 8.1.2021

Stellungnahme zu Masken-Anfrage des Gesundheitsamts Aufbereitet von Siri Sanning

Ärztliche Ethik & Corona: Dr. Schiffmann verteidigt sich gegen Behörden

Der beliebte HNO-Arzt aus dem deutschen Sinsheim steht aufgrund seiner anhaltenden Kritik an den Corona-Massnahmen schon lange im Fokus der Behörden. Er hatte angekündigt, sowohl das Vorgehen seitens der Behörden gegen seine Person als auch die jeweilige Entgegnung **öffentlich zu machen**. In der folgenden Stellungnahme äußert er sich ausführlich zu einer Anfrage des Rhein-Neckar-Kreis Gesundheitsamtes bezüglich der Handhabung von Masken in seiner Praxis – nicht ohne **zahlreiche Belege zur Untermauerung seiner Standpunkte** zu liefern und daran zu erinnern, **welche Maßstäbe Ärzte an sich und ihr Tun eigentlich setzen sollten**.

<https://www.badische-zeitung.de/der-arzt-dem-die-corona-leugner-vertrauen--199223443.html>

Atteste für alle Mi, 30. Dezember 2020

Der Arzt, dem die Corona-Leugner vertrauen Von [Sarah Trinler](#)

Ein Mediziner aus Südbaden behauptet, Sars-CoV-2 gebe es gar nicht. Mathias Poland wettet gegen Politiker und Virologen – und dient Maskenverweigerern als Anlaufstelle für zweifelhafte Atteste.

Aktualisiert durch eine Stellungnahme von **Mathias Poland** am 8. Januar 2020 um 22 Uhr, die am Fuße des Artikels zu finden ist

Eher unauffällig praktizierte **Mathias Poland** viele Jahre lang als Hausarzt zunächst in Wehr und später in Zell im Wiesental. Seit Ausbruch der Corona-Pandemie macht er zunehmend auf sich aufmerksam. In der **Anti-Corona-Bewegung und Querdenker-Szene** hat sich der 62-Jährige einen Namen gemacht, häufig tritt er als Redner auf Demonstrationen gegen die Corona-Verordnungen auf. Öffentlich **wettet er gegen Politiker und Virologen**, spricht vom "**dritten Weltkrieg**", in dem **der PCR-Test "die neue Waffe"** sei, **und ruft dazu auf, sich dem "Maskenwahn" zu widersetzen**.

Aus der Stellungnahme von Dr. Poland: (im Anhang mitgeschickt)

....Die Autorin macht sich leider nicht die Mühe, den überall zugänglichen wissenschaftlichen Begründungen für meine öffentlichen Aussagen z.B. zu den Masken nachzugehen. Die nicht mehr zu leugnende Problematik des **fehlenden epidemiologischen Nutzens** bezgl. Covid19 und des gravierenden **Schädigungspotentials** von Masken wird gar nicht erst thematisiert. Zur Nachhilfe fuer die Autorin und Information weiterer Interessierter hier einige sehr aussagestarke Quellen....

In jedem einzelnen Fall, in dem ich Atteste ausgestellt habe, hat die ärztliche Schadensabwendung stattgefunden,

Zitat aus dem in der Berufsordnung der **Ärztammer BW** enthaltenen *Gelöbnis*:

„Ich werde, selbst unter Bedrohung, mein medizinisches Wissen nicht zur Verletzung von Menschenrechten und buergerlichen Freiheiten anwenden.“

Dieser Sachverhalt ist für mich nicht verhandelbar – ich fühle mich an mein berufliches Ethos und Gewissen gebunden, wie gesagt: **„selbst unter Bedrohung“**. In jedem einzelnen Fall, in dem ich Atteste ausgestellt Habe, hat die ärztliche Schadensabwaegung stattgefunden.

<https://www.badische-zeitung.de/was-man-tun-kann-wenn-ein-familienmitglied-an-verschwoerungen-glaubt>

Hilfe für Angehörige

Was man tun kann, wenn ein Familienmitglied an Verschwörungen glaubt

Von [Carolin Buchheim](#) Do, 07. Januar 2021

Verschwörungserzählungen haben zum Sturm auf das Kapitol geführt. Auch im Privaten sorgen sie für Konflikte, wenn ein Familienmitglied sich radikalisiert. Dann will Zebra BW in Freiburg helfen.

In der Pandemie erblühen die Verschwörungserzählungen: Das Virus kommt aus dem Labor, es wurde absichtlich in die Welt gesetzt, bei der **Impfung** wird einem ein **Mikrochip** implantiert. Und viele sogenannten **"Querdenker"** sind auch Anhänger der **Qanon-Verschwörung** und anderer Pro-Trump-Mythen, deren Unterstützer am Mittwoch das Kapitol in Washington stürmten. Was kann man tun, wenn Familienmitglieder oder enge Freunde sich radikalieren und plötzlich solche Unwahrheiten verbreiten? Betroffene wissen oft nicht weiter. Doch es gibt Hilfe – etwa bei der **Zentralen Beratungsstelle für Weltanschauungsfragen Baden-Württemberg (Zebra BW)** mit Sitz in Freiburg. ...
